

25 Tote bei Massakern im Irak

Bagdad. Extremisten und Schutzgelderpresser haben im Irak 25 Menschen massakriert. In dem vorwiegend von Sunniten bewohnten Viertel Al-Maschaheda im Norden der Hauptstadt Bagdad wurden in der Nacht zum Freitag 18 Männer - Zivilisten und Soldaten - aus ihren Häusern verschleppt und erschossen. In der nördlichen Stadt Tikrit kidnapten und enthaupteten Unbekannte sieben Bauarbeiter auf einer Baustelle.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/211386.25-tote-bei-massakern-im-irak.html>